

Als der Wahnsinn in deinen Augen aufflackerte

Ein Rachestück in 16 Akten

Von Mitzy

Kapitel 1: Erste Strafe: Auf in den sicheren Tot – der Onkel hat's befohlen

Mitzy: „Gut. Mal sehen, was mich erwartet...“

LoveDiaryLetter: 358 4 days

Mitzy: „Uargs! Englisch. ... nagut mal sehen. Liebe – Tagebuch – Brief. Ein Liebesbrief-Tagebuch wäre wahrscheinlich zu einfach gewesen. Und der Zahlencode dahinter ist bestimmt die PIN für das Konto der Autorin.“ *grübelt* „Ach nein, das war ja immer 1234.“

Kapitel 1:

Mitzy: *nervös im Sessel umher rutsch*

Huhu Leute. ^^

Nun wie soll ich sagen, vielen Dank für alle euere Komis zu meiner letzten FF, LoveDiaryLetter und

Mitzy: „Oh, gar nicht das übliche ‚das ist meine erste FF also schreibt nur liebe Kommentare‘ – Geplänkel? So schlecht kann die FanFic doch nicht sein.“ *erleichtert*

auch die vielen Mistdings. XD

Freut mich das sie euch so gut gefallen hat.

Mitzy: *zur Autorin* „Die Mistdings sind auch Kommentare. Das nennt man Kritik!“ *hält inne* „Moment: Mistdings... Sie meint doch nicht MSTings?“ *sinkt in Sessel zurück* „Das nenn' ich mal ein gesundes Ego.“

Auch ich hatte sehr viel Spaß mit miener FF und arbeite bereits an der Fortsetzung.

Mitzy: „Das wird die MSTler sicher freuen.“ *verzweifelt grins*

Aber da diese noch viele Rescherschen

Mitzy: „Rescherschen? In Bedeutung von ‚wieder mit Schere arbeiten‘, oder? Das Verb zu Schere ist also scherschen, und wenn man schon einmal gescherscht hat und noch mal scherscht dann spricht man von re-scherschen?“ *fasst sich an Kopf* „Mir wird wieder schwindlig...“

und ich mir erstmal überlegen muss wie ich das mit den Wiederbelebungen mache habe ich mir überlegt in der Zwischenzeit einfach noch eine Vorgängergeschichte zu meiner FF zu schreiben, also eine Sequel. XD

Mitzy: „Schätzchen, Sequel ist im englischsprachigen Raum die Vortsetzung einer Geschichte. Ich denke du wolltest das Wort bestimmt mit Doppel-E schreiben, also Seequell. Die Quelle eines Sees.“ *räusper* „Wie die Seequelle in deine Geschichte eingebaut werden sollen ist mir allerdings unklar.“

Dieses behandelt die Geschichte von Damina und Lucina vor den Ereignissen von LoveDiaryLetter und wie sie in Ameriga lebten.

Mitzy: *singt* „We all living in Ameriga! Ameriga ist wunderbar!“ *schaudert* „Das klingt ja furchtbar.“

Viel Spaß. XD

Mitzy: *lacht skeptisch*

Ach nich wundern, ich hab mich jetzt umbenannt und heise nicht mehr Erdbeertörtchne sondern Lebkuchenhäusschne. Also nich wundern. XD

Mitzy: „Ob der Buchstabendreher am Ende der Namen so was wie persönlicher Stil ist?“ *grübel*

Tag 1

9 Uhr

Temperatur 17 Grad

- Büro des Chefs

Mitzy: „Das klingt nach Hochsommer“

Es war ein dunkler Morgen in der Hauptstadt von Los Angeles

Mitzy: „Stopp, stopp, stopp! Seit wann ist L.A. ein Land? Seit ich keinen Fernseher mehr zu Hause habe, scheine ich nichts mehr mit zu bekommen...“

und Nebel hing über den Dächern der Statt.

Mitzy: „Von Meteorologen auch gemeinhin als Wolken bezeichnet. Natürlich weis man

als Mensch mit BILDung, dass das Nebel ist, der nur so tut als sei es eine Wolke, damit er sich genau dann absetzen kann, wenn unschuldige Passanten damit am wenigsten rechnen.“

In den hösten Stöcken eines Bürogebäudes stand ein düsterer Mann

Mitzy: „Oh. Düster und geheimnisvoll! So geheimnisvoll, dass er dadurch mehrere Etagen einnimmt? Sehr geheimnisvoll! Und vor allem: Was haben die Illuminaten damit zu tun?“

und er lies seinen Blick aus dem Fenster schweifen und über die Statt. Es war dunkel im Büro

Mitzy: „Wenn es im Sommer um neun Uhr noch dunkel ist, sollte er überlegen, die Rollos hoch zu machen und etwas Sonne hinein zu lassen. Zumal es sich dann besser über die ‚Statt‘ blicken lässt.“

und nur die Monitore erhellten den Raum leicht, als es plötzlich piepste.

Mitzy: „Den Göttern sei Dank! Der Wecker! Gleich wache ich auf und der Alptraum ist vorbei!“

Stille – nichts passiert.

Aber den Mann berührte es nicht denn er wusste das da jemand war, der sich darum kümmern würde. Und so starrte er nur weiter raus.

Mitzy (als düsterer und geheimnisvoller Mann): „Verdammt. Die Reinigungskraft muss dringend die Scheiben meines Büros putzen.“ *fasst Rollo an* „Der Dreck ist schon so dick drauf, dass er sich wie Stoff anfühlt!“

Stille.

Ein Grille zirpt im Hintergrund.

Mitzy: „Alleine macht das keinen Spaß!“ *schnief*

Stimme aus dem Off: „Das muss ich allerdings auch feststellen. Du bist ziemlich lahm. Gut, zur Beschleunigung des Ganzen erhältst du einen Partner.“

Mitzy: „Juhu!“

Ein Surren ist zu hören und in der Decke öffnet sich eine Schiebetür. Aus dieser Schiebetür gleitet eine Plattform herab, auf der ein junges Mädchen mit Katzenohren und –schwanz liegt und schläft. Kaum dass die Plattform einen Meter vom Boden entfernt ist, kippt sie zu einer Seite mit einem hochfrequenten Quietschen ab und das schlafende Wesen purzelt auf den Boden.

Mitzy: „Ist das...“

Stimme aus dem Off: „Erkennst du es?“

Mitzy: „Ein... ein ... ein Mitzy?!“

Stimme aus dem Off: „Nicht irgendein Mitzy; DEIN Mitzy!“

Mitzy: „Mein Mitzy? Aria? Wie... wie hast du das geschafft? Sie war doch nur Fiktion!“

Stimme aus dem Off: „Dass würde dein kleines menschliches Gehirn sowieso nicht begreifen, wenn ich es dir erklärte. Und jetzt weiter!“

Hinter ihm:

Sekretärin: „Herr Professor Eich, sie sind nun angekommen“

Prof. Eich: *umdreh* „Ah wie ich sehe, sind sie pünktlich“

Aria: *schnarch*

Mitzy: *schaut auf Aria* „Treffend formuliert. Der plötzliche Umschwung in den Dramenstil macht es nicht wirklich dramatischer.“ *stuppst sie an*

Aria: *öffnet die Augen* „Hm? Wo bin ich? Wer bist du?“

Mitzy: „Ich bin Mitzy.“

Aria: *sie mustert* „Du siehst gar nicht aus, wie ein Mitzy.“

Mitzy: „Nein, du verstehst nicht. Mein Name ist ‚Mitzy‘. Meine Gattung ist ‚Mensch‘.“

Aria: *verwundert* „Komisch.“ *fröhlich* „Naja egal. Freut mich! Mein Name ist Aria und ich bin eine Mitzy!“ *schüttelt ihr die Hand*

Mitzy: *lächelt verhalten* „Ja, ich weis.“

Aria: *verwundert* „Woher?“

Mitzy: „Erklär ich dir später.“

Prof. Eich, der Leiter der CIA, drehte sich um und ging einige Schritte. Die Sekretärin drückte einen Knopf, daraufhin ging die Tür auf und es kamen zwei Frauen ins Büro.

Mitzy: „Eich leitet die CIA?“

Aria: „Was ist ein CIA?“

Mitzy: „Ein Nachrichtendienst in Amerika. Die versuchen führ ihr Land – die USA – alle möglichen Informationen zu sammeln, die zum Schutz wichtig sein könnten. Und das teilweise auch mal auf nicht-legalem Wege.“

Aria: „Ah! Spione!“

Mitzy: „Genau. Nur das die Geschichte nicht in den USA spielt, sondern in einem Bezirk namens ‚Los Angeles‘, welcher im Land ‚Ameriga‘ liegt. Wir befinden uns in der Hauptstadt, die noch nicht weiter benannt wurde, aber von seltsamen Wetterphänomenen und fehlenden Putzfrauen terrorisiert wird.“

Aria: „Aha.“

Sie waren beide gleich gros und trugen schwarze Spezialanzüge aus süntetischem Material, sie waren feuerfest und kugelsicher und mit tarnmustern bedeckt.

Aria: „Süntetisch?“

Mitzy: „Ist wahrscheinlich ein Schreibfehler. Das erste t sollte durch ein d ersetzt werden.“

Aria: „Sün-det-isch?“

Mitzy: „Nein du betonst es falsch! Es heißt Sünde-Tisch! Das sind die Tische, auf denen die Christen-Priester ihren Chorknaben die Sünde aus-*treiben*. Die sind, damit es nicht wie bei Holz so knarzt, aus Kunststoff. Das Material hat sich zudem als sehr widerstandsfähig erwiesen, so dass es auch bei stark beanspruchter Kleidung bewährt hat. Man kann auch sagen: Die Funktion hat sich geändert, der Name ist geblieben.“

Eine von ihnen war blond und trug passend zu ihrer schwarzen Geheimagentenuniform einen grünen Schal und die andere die Schwarzhäufige einen roten Hut.

Aria: „Uah! Das muss doch total albern aussehen, wenn die extra Tarnklamotten an haben und dann so'n Modeaccessoire dazu hauen.“

Mitzy: „Zumal es die Funktion der [i]Tarn-Klamotte total ad Absurdum führt.“

Die beiden Mädchen stellten sich vor den Prof. und salutierten dann gleichzeitig. Er nickte ihnen zu und sie stellte sie entspannter hin.

Prof. Eich: „Agentin Damina und Lucina ich freue mich das sie da sind. Wie sie wissen müssen wir sie auf eine wichtige Mission schicken“

Derweilen kam die Sekretärin zu ihm und gab ihm einige Dossjehs in denen Infos standen.

Mitzy: „Ouh, pseudo-US-Militär-Gehabe trifft auf James Bond, oder was ist das grade?“

Aria: „Hoffentlich beinhalten die Infos eine Belehrung zum Kleidungsstil während der Dienstzeit.“

Damina: „Ja Herr Professor, sie haben da was erwähnt“

Lucina: „Um was gehts?“

Mitzy: *als Damina* *in Nase bohrt* „Ja Professor. Sie haben da mal was erwähnt. Aber wir sind viel zu cool, als dass wir uns solche Nebensächlichkeiten merken würden.“

Popel wegschnips

Prof. Eich: „Nun Damina und Lucina wie soll ich sagen, vor einigen Monaten ist meine Tochter verschwunden.“

Aria: „Wie kann sie denn für ihn verschwinden, wenn er der Leiter einer Spionage-Organisation ist?“

Mitzy: *ironisch* „Na mit einem unsichtbar machenden Unsichtbarkeitsmantel, der unsichtbar macht!“

Aria: *begeistert* „Oh wow, was es alles gibt!“

Der Prof. drehte sich um und guckte wieder raus, aber Damina und Lucina konnten noch sehen dass sofort Tränen in seinen Augen waren. Sie guckten ihn erschrocken an.

Aria: *als Lucina* „Oh Gott. Er kann weinen! Er ist zu Gefühlen fähig.“

Mitzy: *als Damina mit Popelfinger* „Herr Professor, sie haben da was im Auge.“ *mit Finger versuch in sein Auge zu pieken*

Prof. Eich: „Sie wollte die Ruinen in der Wüste erforschen um Infos zu sammeln aber, dann wurde sie entführt.“

Aria: „Aber wieso? Hätte sie sich nicht mit ihrem unsichtbar machenden Unsichtbarkeitsmantel ...“

Mitzy: „Der unsichtbar macht!“

Aria: „... tarnen können?“

Mitzy: „Augenscheinlich haben die Terroristen Möglichkeiten, diese Tarntechnik auszuschalten.“

Wer sie entführt hat wissen wir nicht aber wir vermuten es waren irakische Terroristen die sie entführt haben.

Aria: „Was sind Terroristen?“

Mitzy: „Das ist eine Gruppe von Menschen, die glauben, ihr Gott wäre stolz auf sie, wenn sie sich in die Luft sprengen und möglichst viele Leute, die nicht an ihren Gott glauben, dabei mit in den Tod reißen.“

Aria: *irritiert* „Was für ein Gott sollte das wollen?“

Mitzy: „Das ist die Frage. Alle ‚Propheten‘ die von diesem Gott reden - seien es Juden, Christen oder Muslime - kamen aus der Wüste. Und eben dort soll er sich ihnen offenbart haben, als sie kurz vor dem Verrecken waren.“

Aria: „Hat der Gott sie gerettet?“

Mitzy: *trocken* „Nein. Das, was diese Menschen erlebt haben, wird in der Medizin als ‚Nahtoderfahrung mit optischen und akustischen Halluzinationen‘ bezeichnet.“

Sie zwingen sie wahrscheinlich in ihrem Namen zu forschen aber da können wir nur spekulieren“

Mitzy: „Was muss man denn für einen Namen haben, dass man von Terroristen gezwungen wird, diesen zu erforschen?“

Aria: „Vielleicht heißt sie ja Rosa Schlüpfer, und es sind in Wirklichkeit perverse Japaner, die sie gefangen genommen haben.“

Mitzy: „Oh, das erinnert mich an den Namen ‚Kai von Kotze‘. Armer Junge. Möge er in Frieden ruhen.“

Damina: „Oh Professor das ist ja furchtbar“

Lucina: „Was sollen wir nur tun???“

Mitzy: *als Günther Jauch* „So Damina und Lucina. Die Frage lautet: ‚Was sollt ihr tun?‘

A ‚Den Kopf in den Sand stecken‘; B ‚Den Kopf in den Senf stecken‘; C ‚den Gottschalk in den Senf stecken‘; oder C ‚Professor Eichs Tochter ‚Rosa Schlüpfer‘ vor den Terroristen retten.‘“

Aria: *als Damina und Lucina* „Äh... wir nehmen B!“

Mitzy: *als Günther Jauch* „Richtig. Hier sind Ihre Schutzbrillen, die ich für Sie schon mal entsorge. Wir wollen ja nicht, dass sie keine Schleimhautverätzungen bekommen. Und hier ist ihr Senf. Extra scharf.“

Prof. Eich: „Das frage ich sie Damina und Lucina, denn der Kongress des FBI ist

Aria: „Was ist ein FBI?“

Mitzy: „Die oberste Ermittlungsbehörde der USA. Also so was wie die Chef-Polizei.“

Aria: „Aber ich dachte Eich und die beiden Damen in Senf gehören zum CIA?“

zu den Entschluss gekommen das sie die geeignetestesten Agentinnen für diese

Mission sind, da ihre Fähigkeiten die aller anderen übersteigen.

Mitzy: „Also entweder ist das ein Selbstmordkommando, in dass sie geschickt werden...“

Aria: „...oder die restlichen Agenten sind noch furchtbarer.“

Mitzy: „Das würde erklären, warum das FBI berät, was das CIA macht.“ *hust*

Sie müssen in den Irak reisen und die Basis des Irak mithilfe ihrer Pokemon filtern, und dabei sowohl Daten sammeln als auch meine Tochter retten!!!“

Mitzy: „Basis des Irak?“ *schluchts* „Das tut weh. Jetzt wird schon ein ganzes Volk zu Terroristen gemacht...“ *schnief*

Aria: *sie tröst* „Aber schau mal, sie haben drei tolle Dinge auf einmal. Wie bei Kinder Überraschungseiern. Spiel, Spaß und Spannung.“

Die Blicke des Prof. wurden fest als er Damina und Lucina ansah.

Mitzy: *kichert* „Na da wurde doch bestimmt nicht nur der Blick fest.“

Aria: „Wieso? Hat er noch Butter im Kühlschrank stehen lassen?“

prof. Eich: „Dies ist eine wichtige Mission und sie dürfen nicht versagen. Darum habe ich unsere Forscher angewiesen für sie nur bestes Equipment bereitzustellen.“

Mitzy: *ungläubig auf ‚Equipment‘ starr* „...“

Aria: „Was ist ein Equipment?“

Mitzy: *immer noch fassungslos* „... Eine verbale Vergewaltigung.“

Aria: „Das ergibt keinen Sinn. Was sollen sie mit Wortentstellungen auf einer Mission?“

Mitzy: „Denke bitte nicht weiter darüber nach.“

Tränen: *in Mitzys Augen sind*

Träne 1: „Und, wie findest du es hier?“

Träne 2: „Joar ganz nett, aber etwas eng.“

Träne 1: „Also mir gefällt’s.“

Träne 2: „Gut, dann lass uns hier bleiben.“

Er nickte seiner Sekretärin zu, die drückte dann einen Knopf und an der Wand ging eine Klappe auf.

Es kam ein Mann im weißen Kittel heraus, er trug eine Brille und hatte braune Haare. Sein Lächeln war rbiert und strahlte Selbstsicherheit aus. Er stellte sich neben den Prof. und man konnte sehen das er viel kleiner war.

Aria: „Ein Wissenschaftler!“

Mitzy: „Ja, sogar recht detailliert beschrieben für eine BadFic.“

Prof. Eich: „Das ist Professor Birk er ist der Leiter unserer geheimen Wissenschaftsabteilung“

Prof. Birk: „Guten Morgen Damina und Lucina gut sehen sie aus“ ;)

Damina u. Lucina: ^^ ^^

Mitzy: „Uh! Love is in the air!“ *hust* „Schleimer“ *hust*

Aria: „Warum antworten sie mit: ‚Zirkumflex, Zirkumflex. Zirkumflex, Zirkumflex?‘“

Mitzy: „Das sind die Pokémon in ihnen. Eine noch unbekannte Art. Das Zirkumflex: Das Gramatik-Pokémon, Typ: Psycho. Attacken: Konfusion, Nachtmar, Hypnose und Traumfresser.“

Es kam ein Regal aus Metall und Glas aus dem Boden hochgefahren. Auf diesem Regal waren verschiedenes Zeug.

Aria: *staun* „So viele Nupsies!“

Mitzy: „Nupsies?!?“

Aria: *fröhlich* „Ja. Alles sind Nupsies! Auch du bist ein Nupsie. Ihr bezeichnet Nupsie als Dings oder Zeug.“

Mitzy: *ängstlich* „Ahja...“

Prof. Birk: „Dies hier ist unser neuentwickelter Meisterball er kann mehrere Pokemon auf einmal fangen und sie werden ihn brauchen“ *geb*

Damina: *nehm* „Oh wow er ist ganz leicht!“

Mitzy: *als Birk* „Warten sie nur ab, bis sie ein Relaxo, ein Onix und ein Girantina damit gefangen haben. Keine Macht der Welt kann ihn dann noch anheben.“

Aria: *als Damina und Lucina* „Oh wow, dann ist er ganz schwer!“

Prof. Birk: „Und dies ist unsere neue Erfindung für Agenten die über mehrere Tage unterwegs sind“ *geb*

Lucina: *nehm* „Was ist das Professor?“

Prof. Eich: „Das werden sie sehen wenn sie es in der Wüste dann benutzen es, wird ihnen aber gefallen da bin ich mir sicher. Hahahahaha“ ^^

Mitzy: *als Birk* „Ein großes Fass mit noch mehr extra scharfem Senf, falls Ihre Schleimhäute sich anfangen zu regenerieren.“

Aria: *Als Damina und Lucina* „Oh wow, mit extra viel ätzendem Senfgas!“

Prof. Birk: „Und dies hier ist ebenfalls sehr wichtig für ihre Mission denn es besteht die Gefahr das sie auf irakenische Agenten treffen die keine Pokemontrainer sind aber das bedeutet nicht das nicht vielleicht sie auch gefährlich sind!“ *geb*

Mitzy: *schluchts* „Oh, Grammatik, Oh Allgemeinbildung, warum habt ihr Professor Birk verlassen!“

Tränen: *in Mitzy Augen sind*

Träne 1: „Hey, ich habe mal noch ein paar Kumpels mitgebracht!“

Träne 2: „Hallo Leute. Lange nicht gesehen.“

Tränen 3, 4, 5, 6: „Hi, wie geht’s dir?“

Tränen 1 bis 6: *feiern eine Runde*

Damina: *nehm* „Was meinen sie das?“

Lucina: „Oh wow!!!!“

Die junge Frau war sofort hin und weg.

Lucina: „Das ist das neueste Model der 9 m.meter Pistolen!!! Wo haben sie das her???”

Träne 4: „Oh mein Gott! Was ist das denn?!?“ *richtung Oberlid deut*

???: „Hallo ihr kleinen Tränen. Darf ich mitfeiern?“

Träne 1: „Wa... wa... was bist du? Du bist so groß... Und rot.“

???: *kommt nach unten geflossen* „Bitte erschreckt nicht. Denn ich bin eigentlich keine Träne...“

Tränen 1-6: *gucken verwirrt*

???: „Ich bin ein Blutstropfen.“

Tränen 1-6: *verfallen in Panik* *rennen wild schreiend im Auge umher* *vermischen sich dabei mit Blutstropfen*

Aria: „Mitzy... dein Auge...“

Mitzy: „Was?“ *Auge reib*

Tränen-Blutstropfen-Gemisch: *wird rausgewischt* „Nooooiiiiin!“

Mitzy: „Ich blute?“ *Taschentuch raus hol und auf geschlossenes Auge drück* „Verdammt, hoffentlich hört das gleich wieder auf.“

Aria: „Sollen wir eine Pause machen?“

Mitzy: „Nein, nein. Lass uns fortfahren.“

Prof. Birk: „Ja nun das kann ich ihnen nicht sagen aber wir statten alle unsere Agenten mit ihnen aus.“

Aria: „Er weis nicht, was für einen Entwicklungsstand das Nupsie hat, obwohl er es angeblich entwickelt hat?“

Mitzy: „Es gibt halt Leute, die basteln Dinge zusammen, ohne zu wissen, was sie tun.“

Aber benutzen sie sie nur im Notfall denn es ist wichtiger keinen Schaden anzurichten und unentdeckt zu bleiben“

Mitzy: „Dann sollte er den Kindern die Waffen besser erst gar nicht in die Hand drücken. Die würden doch auf den Anderen schießen, nur um zu testen, ob die Waffen tatsächlich echt ist.“

Aria: „Du weisst, was eine ‚Neun em-Punkt-meter‘ ist?“

Mitzy: „Nicht direkt, ich kann nur vermuten, dass es ein Schusswaffentyp mit sehr großem Kaliber sein kann.“

Aria: „Wie groß?“

Mitzy: „Lass mich nachrechnen... Wenn das M für Mega steht, dann ist das eine Verfielfachung um 1 000 000. Das heißt wir kommen auf 1 000 000 Meter, was 1000 Kilometern entspricht. Das ist mal eine Waffe galaktischen Ausmaßes.“ *staun*

Aria: „Warum denn nicht die Einheit Millimeter?“

Mitzy: „Na die wird mit mm abgekürzt. Das weiß eigentlich jedes Kind, das die dritte Klasse abgeschlossen hat. Wahrscheinlich haben sie nur die Steuereinrichtung erhalten und die eigentliche Waffe schwebt im Orbit.“

Prof. Eich: „Nungut damit sind sie bestens ausgestattet für ihre arbeit. Gehen sie

nun zum landeplatz dort wartet schon Agentin Rocky sie wird sie mit ihrem Hubschrauber in den Irak fliegen“

Aria: „Wieso nutzen sie bei einer so fortschrittlichen Technologie wie einer 9 m.meter noch Hubschrauber zur Fortbewegung?“

Mitzy: „Du musst genau lesen. Der Hubschrauber befindet sich im Privatbesitz von dieser Agentin Rocky. Vielleicht mag sie altertümliche Flugmodelle.“

Damina und Lucina salutierten nochmal und dann drehten sie sich um und gingen nach draussen. Auf den Weg redeten sie aufgeregt über die Mission und ihre neuen Items.

Mitzy: „Genau. Plaudert am besten alle brisanten Details aus, wegen denen eigentlich die Geheimhaltung verlangt wurde...“

Aria: „Aber vorhin wussten sie doch noch nichts über die Mission. Und viel mehr haben sie auch nicht von den beiden Professoren erfahren.“

Mitzy: „Das heißt, sie tratschen über den neuesten Uniformentrend, darüber, dass sie mit einem alten Hubschrauber fliegen werden und über ihren komischen Pokéball, den sie erhalten haben?“

Aria: „Ach Item ist ein anderes Wort für Nupsie?“

Mitzy: *verhaltenes Lächeln* „Ja... scheint so.“

Als sie draussen waren stand der Prof. wieder am Fenster. Er sah bedrohlich aus mit dem roten Licht des Sonnenaufganges im HG und seinem seltsamen Gesichtsausdruck.

Mitzy: „Wieso geht die Sonne auf einmal auf? Es ist doch längst nach um Neun!“

Aria: „Vielleicht zieht grade jemand das Rollo hoch, und er hält es nur für den Sonnenaufgang.“

Mitzy: „Hm, macht Sinn.“

Prof. Birk: „Sie wissen nicht was sie mit ihnen vorhaben oder Professor?“

Prof. Eich: „Nein denn das wäre zu gefährlich für die Mission, für uns!“

Prof. Birk: „Nun gut wenn sie das sagen“

Mitzy: *in die Hände klatsch* „Also doch eine Selbstmordkommando!“

Aria: „Sowas brutales würden die doch nicht machen!“

Mitzy: „Okay, der Ausdruck ist etwas veraltet. Heute nennt man so was ‚Verschlankung der Firma‘“ *böse grins*

Die Augen des Professors leuchteten rot als der Hubschrauber abhefte und im Sonnenuntergang verschwand.

Mitzy: *springt auf* „Oh mein Gott! Ein Goa’uld! Ein Goa’uld!“

Aria: „Ein was?“

Mitzy: *auf Leinwand deut* „Eich hat eine Schlange im Nacken! Er ist von einem Goa’uld besessen! Deswegen benimmt er sich so seltsam!“

Aria: *verlegen lächel* „Aha...“ *langsam wegrutsch*

